

Arthur Schnitzler an Richard Beer-Hofmann, 29. 9. 1899

ARTHUR SCHNITZLER Wien IX.
FRANKGASSE

Herrn DR. RICHARD BEER-HOFMANN
ST. MICHAEL IM EPPAN

5 Mein lieber Richard, wo ist das, ST MICHAEL IM EPPAN? – Wie sind Sie auf die Idee gekommen? Wie lang bleiben Sie dort? – In welchem Akt sind Sie? Wie ist Ihre Laune? Warum sind Sie von VAHRN fort? –

– Paul ist besser gestimmt als je (um Gotteswillen fagen oder schreiben Sie's ihm nicht). – Weil Wiesbaden grad in der Näh von Frankfurt, bin ich hergegangen, find
10 es »eher« angenehm, würde Hugo fagen. Das Stück wird wieder einmal »vorläufig« fertig. – Ich arbeite nicht wenig, aber nicht eben viel – »wir« haben doch wenig Arbeitskraft im ganzen und großen. »Trotzdem« freu ich mich auf Ihr Stück. – Schreiben Sie mir nach Berlin HOTEL SAVOY, ich denke dafs ich vom nächsten Dinstag 3. – bis Sonntag dort fein werde.

15 Grüßen Sie Frau und Kinder.

Leben Sie wohl.

Herzlichst Ihr

Arthur

WSBN 29. 9. 99.